Felix Meyer

"Bilder Wie Gefühle"

Visit "[Bilder Wie Gefühle](#)" on MotoLyrics.com

Die Zeit vergeht.
Ein Herz bleibt stehen
Auf dem Weg,
Nicht einzusehen.

Die Vergangenheit war gestern,
Manchmal ungeliebt und schwer.
Und die MÄŕwen schreien die Wellen an Land
Und Neuigkeiten hinterher.
Jedoch wie man es auch immer sehen
Und unendlich wenden mag,
Nach einem Rausch bleibt Einsamkeit,
Nach dem Morgen kommt der Tag.
KÄŕnnen Bilder wie GefÄ¼hle sein?

Es tut noch immer manchmal weh.

Nichts verstehen
Und weiter geht's.
Kein Schritt zurÄ¼ck
Macht es ungeschehen.

Die Vergangenheit war gestern
Manchmal ungeliebt und schwer.
Und die MÄŕwen schreien die Wellen an Land
Und Neuigkeiten hinterher.
Jedoch wie man es auch immer sehen
Und unendlich wenden mag,
Nach einem Rausch bleibt Einsamkeit,
Nach dem Morgen kommt der Tag.
KÄŕnnen Bilder wie GefÄ¼hle sein?

Es tut noch immer manchmal weh.

Die Zeit bleibt stehen.
Der Teufel gÄ¼hnt
Beim Wiedersehen
Ganz unverschÄ¼mt.